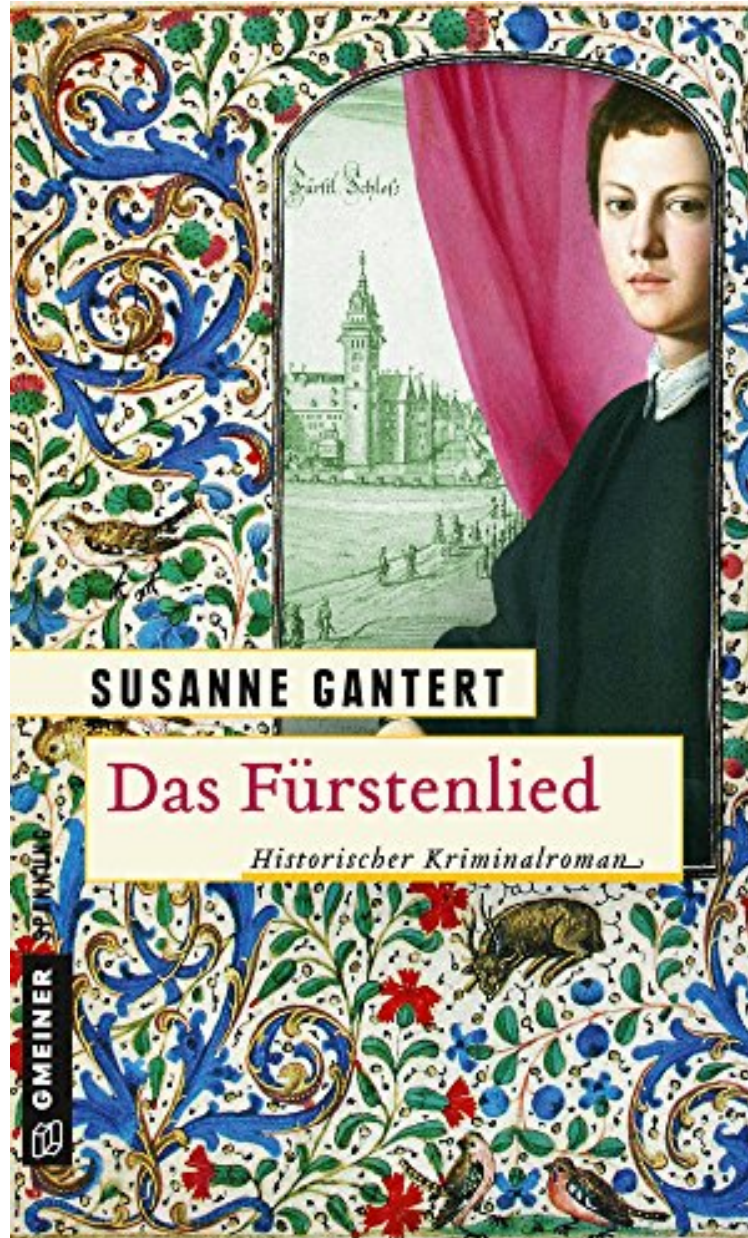


[Online library] Das Frstenlied: Historischer Kriminalroman (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

Das Frstenlied: Historischer Kriminalroman (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

Von Susanne Gantert

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #128619 in eBooksVerffentlicht am: 2015-08-05Erscheinungsdatum: 2015-08-05File Name: B00XPFUS4K | File size: 20.Mb

Von Susanne Gantert : Das Frstenlied: Historischer Kriminalroman (Historische Romane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Frstenlied: Historischer Kriminalroman (Historische Romane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hexen auf dem Frstenhof?
Von Monika S. Die Hexen brennen 1564 im Braunschweiger Land, ob nun das bel entfernt wurde ?
1579 werden zerstückelte Leichen gefunden, alle haben einen Teil eines Gedichtes bei sich und das Land hat wieder Angst. Der junge Jurist Konrad soll mit seinem Vorgesetzten die Morde aufklären und den Täter zur Rechenschaft ziehen. Schnell hat Konrad die ersten Zusammenhänge und Muster gefunden, auch wenn sein Vorgesetzter etwas ruhiger und unkonzentrierter an die Geschichte heran geht. Seinem Lehrmeister gefällt dieses gar nicht und somit begibt sich Konrad alleine auf die Suche nach dem Mörder und wird dabei mit seiner eigenen Geschichte konfrontiert, die ihn in Lebensgefahr bringen wird. Der Schreibstil der Autorin trägt viel dazu bei, dass der Leser sich schnell in das Jahr 1579 versetzt fühlt. Durch die Spannung und die interessante Geschichte wird der Leser ohne es zu merken mitgerissen und mag das Buch nicht mehr aus der Hand legen. Die Charaktere sind toll beschrieben, so authentisch und nah. Besonders gut hat mir gefallen, dass auch die Hauptperson Konrad in der damaligen Zeit zu kämpfen hat und nicht der "berfliegler" eines Juristen ist. Er macht Fehler, er hat Freude und er ist einfach ein normaler Mensch. Seine Entwicklung im Laufe des Krimis hat mich ebenso wie die Handlung des Krimis in ihren Bann gezogen. Bemerkenswert ist ebenso, dass auch Menschen, die sich in der Zeit der Hexenverfolgung nicht so gut auskennen, ohne Probleme von Hintergrundwissen, in die Geschichte hineinkommen und ihr folgen können.
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Ausflug ins Mittelalter
Von sulana Die Autorin gelingt sehr gut, ein Gefühl für diese Zeit zu vermitteln. Gleichzeitig kommt auch die Spannung nicht zu kurz.
3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Beste aus zwei Genre, vereint auf 340 Seiten!
Von whipcord Das Cover ist grandios gemacht. Ich liebe solche alten Zeichnungen und bin ganz begeistert von der bunten Vielfalt und den kleinen Details, wie den verschiedenen Tieren darauf. Die Geschichte hat mich bereits auf den ersten Seiten gefesselt. Ich habe sofort mit Konrad und seiner Mutter Agnes mitgefiebert, jeden Mord versucht mit aufzuklären und immer wieder das Gefühl gehabt, direkt im Geschehen zu sein. Wie als wäre ich die stille Beobachterin, die in einer Ecke steht und auf alles blickt, was geschieht. Einige Figuren sind mir sofort ans Herz gewachsen, andere entwickelten in mir fast "Hassgefühle". Die Geschichte ist wirklich so geschrieben, dass ich mit all meinen Gedanken dabei war. Und ich werde Konrad und seine Familie jetzt wirklich vermissen. Bei den "Superintendenten" bin ich gestolpert. Mir war nicht bewusst, dass man einen Dekan auch so nennen kann. Irgendwie kamen mir da gleich die FBI-Agenten von Akte X in den Sinn. Da musste ich dann doch Freund Google bemühen, um mich dann eines Besseren belehren zu lassen. Aber es wäre sicher lustig geworden, wenn in einem historischen Krimi plötzlich Scully und Mulder um die Ecke gekommen wären. Nein, im Ernst, der Dekan passt wirklich besser in die Story. =) Mir hat das Lesen wirklich durchweg großen Spaß gemacht. Es gibt keine Längen, der Spannungsbogen ist immer auf hohem Niveau und man hat immer das Gefühl Neues zu erfahren!
Fazit: Susanne Gantert hat einen tollen historischen Kriminalroman erschaffen, der von beiden Genre genau die richtigen Teile mitbringt. Daraus lässt sie eine gelungene Mischung entstehen. Zum empfehlen für Krimileser/innen und Historienliebhaber/innen.
Bewertung: 5 von 5 Sterne

Kurzbeschreibung
Des munnes gered, der nase schnffelei. Seltsam angeordnete Mordopfer beunruhigen die Dorfbewohner des Braunschweiger Landes. Bei den Leichen werden Zettel mit verschiedenen Gedichtzeilen gefunden - Hinweise des Mörders?
Der junge Jurist Konrad von Velten soll zusammen mit seinem Vorgesetzten der Gerichtsbarkeit bei den Untersuchungen behilflich sein. Schnell erkennt Konrad erste Muster, doch das Morden geht weiter. Als er in einen unheilvollen Strudel von Ereignissen hineingerissen wird, der mit einem Gerichtsurteil vor 14 Jahren ausgelöst wurde, geht Konrad selbst in Lebensgefahr.
Kurzbeschreibung
Des munnes gered, der nase schnffelei. Seltsam angeordnete Mordopfer beunruhigen die Dorfbewohner des Braunschweiger Landes. Bei den Leichen werden Zettel mit verschiedenen Gedichtzeilen gefunden - Hinweise des Mörders?
Der junge Jurist Konrad von Velten soll zusammen mit seinem Vorgesetzten der Gerichtsbarkeit bei den Untersuchungen behilflich sein. Schnell erkennt Konrad erste Muster, doch das Morden geht weiter. Als er in einen unheilvollen Strudel von Ereignissen hineingerissen wird, der mit einem Gerichtsurteil vor 14 Jahren ausgelöst wurde, geht Konrad selbst in Lebensgefahr.
ber den Autor und weitere Mitwirkende
Susanne Gantert wurde in Salzgitter als Pfarrerstochter geboren. Nach Abschluss ihres Theologiestudiums heiratete sie einen angehenden Pastor. Heute lebt sie in Wolfenbüttel. Neben der Organisation der Familie mit drei Kindern und der nebenberuflichen Tätigkeit als Kirchenmusikerin begann sie zunehmend kleinere Vortragsanfragen zu theologischen Themen anzunehmen. Die interessante (Kirchen-) Geschichte des Braunschweiger Landes, die die Autorin durch ihre Forschungen für eine populärwissenschaftlichen Auftragsarbeit genauer kennenlernte, inspirierte sie zu ihrem ersten Roman. Ihm folgte der vorliegende Kriminalroman.